

erstellt am: 13.11.2023

- öffentlich -

ISEK Ohligs - Rückbau und Umgestaltung einer Fahrbahnfläche zu einem Stadtteilplatz zwischen Aachener Straße und Heiligenstock – Umsetzung

Ressort 5: Beigeordneter Budde
Vorlage erstellt: 60-2 Stadtentwicklungsplanung in Abstimmung mit
61 Planung, Mobilität, Denkmalpflege / 90-3 Tiefbau und Verkehr /
90-3 Tiefbau und Verkehr / 90-5 Stadtgrün und Stadtbildpflege

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid	27.11.2023	Kenntnisnahme
Ausschuss für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur	05.12.2023	Kenntnisnahme

Die Platzgestaltung an der Aachener Straße ist ein kleiner Baustein im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für Ohligs. Zur Umsetzung der Maßnahme liegt seit Sommer 2020 eine Bewilligung des Landes mit Unterstützung von Mitteln aus der Städtebauförderung und EU-Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zum Thema Freiraumgestaltung und –vernetzung vor.

Nach Beschlussfassung des Rückbaus und der Umgestaltung einer Fahrbahnfläche zu einem Stadtteilplatz zwischen Aachener Straße und Heiligenstock wurde die Vorentwurfsplanung für die Platzgestaltung konkretisiert und in der Sitzung der BV Ohligs am 14.08.2022 und des ASSD am 04.09.2022 (Vorlage 4465/2022) vorgelegt und erläutert.

Mit Konkretisierung der Planung und Abstimmung mit den verkehrslenkenden Stellen wurde zudem deutlich, dass die wegfallenden Parkmöglichkeiten durch die Neustrukturierung der Flächen nicht kompensiert werden können, da sich zusätzliche Anforderungen durch die Aufrechterhaltung der grundsätzlichen Fahrbeziehungen am Knoten und die Berücksichtigung der Belange des Fußverkehrs, mit der Verbesserung der Barrierefreiheit und der Fußwegebeziehungen, ergeben.

Zur Erläuterung der Rahmenbedingungen, insbesondere zu dem damit einhergehenden Wegfall der Stellplätze, und zukünftigen Verkehrsbeziehungen, hat auf Einladung der Verwaltung am 24.08.2023 ein Termin mit der Grün- und Wegekommission an der Aachener Straße stattgefunden.

Nach einer intensiven Diskussion wurde folgendes festgehalten:

Die vorgelegte Entwurfsplanung für den Stadtteilplatz zwischen Aachener Straße und Heiligenstock wird weiterhin unterstützt. Der grundsätzliche Entfall von Stellplätzen, insbesondere die 3 durch die eigentliche Platzgestaltung, wird nachvollzogen und von allen Beteiligten zugunsten der Schaffung von Aufenthalts- und Freiraumqualität akzeptiert. Die neue Platzfläche kann nicht noch weiter verkleinert werden, da dann keine wirkliche Aufwertung stattfindet und das Ziel der Planung und des Förderprogramms nicht erreicht wird.

Die Maßnahme wird auf Basis des Beschlusses vom 05.12.2022 der Bezirksvertretung weitergeführt und aufgrund des engen Förderzeitraums ausgeschrieben und die Umsetzung vorangetrieben.

Nach dem Ortstermin wurde der Erhalt der vorgenannten Parkplätze zwischen Rennpatt und Kärntener Straße von der Verwaltung geprüft. Im Ergebnis, kann ein Parkplatz erhalten werden, ohne dass die Befahrung des Knotenpunktes eingeschränkt wird; die Sichtbeziehung für Fußgänger/innen ist dabei nicht optimal. Eine weitere Optimierung der übrigen zur Verfügung stehenden Flächen ist durch Anpassung der Markierung nicht möglich. Die umliegenden Straßen weisen keine Parkplatzmarkierung auf, wodurch die Flächen bereits am effizientesten genutzt werden.

Die Stadt wird im Zuge des Umbaus, bei entsprechenden Bedarfen, auf die Möglichkeit der Beantragung von Bewohnerparkausweisen (festgelegte Bewohnerparkzone O) durch die Bewohner/innen hinweisen. Eine fußläufige Entfernung von ca. 300 m von Wohnung zu Stellplatz ist hier zumutbar. Auch auf das nahegelegene Parkhaus, das nicht ausgelastet ist, kann verwiesen werden. Die Stellplätze, die für den Schulbus am Rennpatt freigehalten werden müssen, können nach 16:30 h genutzt werden. Wenn das Schulgebäude langfristig nicht mehr als Ausweichfläche erforderlich ist, könnten diese Flächen wieder zum Parken für die Allgemeinheit freigegeben werden.

Der Entwurf für den Stadtteilplatz an der Aachener Straße wurde auf der Basis des vorliegenden Beschlusses aus Dezember 2022 und der erfolgten Konkretisierung ausgeschrieben und die Tief- und Galabauarbeiten Ende Oktober beauftragt. Der Baustart ist zeitnah vorgesehen. Über die Einschränkungen während der Bauphase werden, insbesondere die Anlieger und Besucher/innen des Stadtteilzentrums frühzeitig informiert.

Zur Vorbereitung der Baumaßnahme werden die Glascontainer in die Straße Heiligenstock, Höhe Hausnummer 36 versetzt. Eine Beschilderung weist auf den neuen Standort hin.

Anlagen

- 4999_Anlage_1_Entwurfsplanung Stadtteilplatz Aachener Straße
- 4999_Anlage_2_Parkplatzsituation angepasst nach Ortstermin